

Anzeigebblatt

für die

Erzdiözese Freiburg.

Nr 14

Dienstag, 11. Mai

1915

(Ord. 30. 4. 1915 Nr 3743.)

Die Erteilung des Sterbeablasses an Soldaten betr.

Laut Mitteilung des hochwürdigsten Herrn Feldpropstes der Kgl. Preussischen Armee vom 20. April d. Js. hat der Hl. Vater allen im Weltkriege tätigen, in der Feldseelsorge oder im Lazarett beschäftigten katholischen Geistlichen das Privileg verliehen, den sterbenden Soldaten den päpstlichen Segen mit vollkommenem Ablass zu erteilen in möglichst verkürzter Form, die nicht bei jedem einzelnen wiederholt zu werden braucht.

Freiburg, 30. April 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 6. 5. 1915 Nr 3961.)

Die Jugendpflege betr.

Die Jugendpflege wird nach dem Kriege voraussichtlich von allen Seiten kräftig gefördert werden. Die katholische Jugendpflege darf hierin nicht zurückstehen. Sie hat sich bisher durchgesetzt, zum Segen der Kirche und des Vaterlandes, aber sie muß noch mehr an Feld gewinnen.

Als Wegweiser für diesen Zweig der Pastoration dient am besten das eben erschienene Buch von Dr Bernhard Jauch, Diözesanpräses, Moderne Jugendpflege, Freiburg, Herder 1915, als zweite Auflage des im Jahre 1911 erschienenen Jahresberichtes.

Es orientiert über den gegenwärtigen Stand der Jugendpflege in unserer Erzdiözese und führt uns mit kundiger Hand in die zahlreichen Aufgaben der Gegenwart ein, welche die Jugendfürsorge mit sich bringt.

Dem Jugendpräses zeigt es die ganze Organisation der Jugendvereine und die Mittel, durch welche das Vereinsleben in zugkräftiger Weise gepflegt wird.

Wir empfehlen das Buch aufs wärmste und gestatten die Anschaffung desselben für die Pfarregistratur auf Kosten des Kirchenfonds.

Freiburg, 6. Mai 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 6. 5. 1915 Nr 3959.)

Portiuncula = Ablass betr.

Wir sehen uns veranlaßt, unseren Erlaß vom 14. Juni 1911 Nr 5600 — Anzeigebblatt 1911 Seite 329 — in Erinnerung zu bringen, um Anfragen und Gesuchen vorzubeugen.

Freiburg, 6. Mai 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 6. 5. 1915 Nr 3960.)

Kirchenvisitationen betr.

Die aus der letzten Visitationsperiode noch ausstehenden Kirchenvisitationen sind in diesem Jahre abzuhalten.

Freiburg, 6. Mai 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 26. 4. 1915 Nr 3576.)

Die Errichtung einer Kuratie in Niederhausen, Dekanat Endingen, betr.

Für die Katholiken von Niederhausen, Pfarrei Oberhausen, errichten wir mit Wirkung vom 1. Mai d. Js. eine Pfarrkuratie. Als Kirche weisen wir der Kuratie die Kirche Ss. Achatii et Sociorum Mm. in Niederhausen zu. Dem Pfarrkuraten übertragen wir die selbständige Seelsorge der auf der Gemarkung Niederhausen wohnenden Katholiken einschließlich Taufen, Eheverkündigungen, Trauungen und Beerdigungen, sowie das Recht und die Pflicht, für die Kuratie Kirchenbücher zu führen.

Freiburg, 26. April 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 8. 5. 1915 Nr 4001.)

Die Evangelienharmonie und die Apostelgeschichte von Dr Jakob Ecker betr.

Der Mosella Verlag Trier teilt uns durch Schreiben vom 6. d. Mts. mit, daß der Preis im Massenverkauf des „Neuen Testaments“ (Evangelienharmonie und Apostel-

geschichte) von Dr. J. Ecker von Fall zu Fall je nach Höhe der bestellten Anzahl vereinbart wird, also nicht 35 \mathcal{L} beträgt (s. Ord. Erl. v. 20. v. Wtz. Nr 3486 — Anzeigbl. 1915 S. 59 f.).

Freiburg, 8. Mai 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 6. 5. 1915 Nr H419.)

Kriegsanleihen betr.

An die Kirchenvorstände in Hohenzollern.

Der Herr Minister der geistlichen und Unterrichtsangelegenheiten wünscht über den Umfang der Beteiligung der Kirchengemeinden, kirchlichen Stiftungen, Pfründen und Fonds an der Zeichnung auf die beiden Kriegsanleihen unterrichtet zu werden.

Die Pfarrer und Kirchenvorstände werden veranlaßt, binnen 8 Tagen nach Empfang des Anzeigblattes uns zu berichten, welche Summen sie auf beide Kriegsanleihen gezeichnet haben.

Freiburg, 6. Mai 1915.

Erzbischöfliches Ordinariat

(R.D.St.N. 23. 4. 1915 Nr 9390.)

Den Einzug der allgemeinen Kirchensteuer für das Jahr 1915 betr.

An die katholischen Stiftungsräte.

Das Hauptsteuerregister über die allgemeine Kirchensteuer für das Jahr 1915 wird in nächster Zeit zum Abschluß gebracht und für vollzugreif erklärt werden.

Die Stiftungsräte haben die ihnen von der Allgemeinen Katholischen Kirchensteuerkasse bereits zugegangenen oder demnächst zugehenden Erhebungsregister über die laufende Steuer gemäß § 28 Abs. 3 R. L. R. St. V. nachzuprüfen und die erfolgte Nachprüfung am Schlusse der Register zu bestätigen. Sodann sind die Register an die Kirchensteuererheber weiterzugeben; zugleich sind letztere anzuweisen, die Forderungszettel den Pflichtigen umgehend zuzustellen und hiervon der Allgemeinen Katholischen Kirchensteuerkasse gemäß § 7 der Dienstweisung vom 12. Oktober 1900 Anzeige zu erstatten.

Den Erhebungsregistern sind die für den Steuereinzug erforderlichen Impressen und zwar für die Erhebungsbezirke ohne Ortskirchensteuer mit Einschluß der Forderungszettel und zugehörigen Umschläge angeschlossen. Den für die Erhebungsbezirke mit Ortskirchensteuer zuständigen Stiftungsräten bleibt es überlassen, den Bedarf an Forderungszetteln (wie auch an Mahn- und Vollstreckungslisten) auf Kosten der Ortskirchensteuerkassen entweder durch

unmittelbare Bestellung bei der Aktiengesellschaft Badenia in Karlsruhe oder durch Vermittlung der Allgemeinen Katholischen Kirchensteuerkasse zu beziehen.

Wegen des gemeinsamen Einzugs der örtlichen und allgemeinen Kirchensteuer verweisen wir im übrigen auf unsere Bekanntmachung vom 9. Februar 1915 Nr. 2460 (Erzbischöfliches Anzeigblatt Seite 38).

Karlsruhe, 23. April 1915.

Katholischer Oberstiftungsrat

Feger.

Dürk.

Pfründeauschreiben

Rohrbach, Dekanat Triberg, mit einem Einkommen von 1277 \mathcal{M} . und einem Nebeneinkommen von 368 \mathcal{M} . 40 \mathcal{S} für Abhaltung von 231 gestifteten Fahrtagen, von denen 133 Fahrtage mit 203 \mathcal{M} . 50 \mathcal{S} Gebühren auf der Pfarrei selbst ruhen.

Tiengen, Dekanat Klettgau, mit einem Einkommen von 2679 \mathcal{M} . und einem Nebeneinkommen von 406 \mathcal{M} . 52 \mathcal{S} für Abhaltung von 314 gestifteten Fahrtagen, von denen 43 mit 68 \mathcal{M} . 50 \mathcal{S} Gebühren auf der Pfarrei selbst ruhen.

Auf der Pfründe liegt die Verpflichtung, einen Vikar zu halten.

Zuzenhausen, Dekanat Waibstadt, mit einem Einkommen von 3161 \mathcal{M} . und einem Nebeneinkommen von 90 \mathcal{M} . für Abhaltung von 63 gestifteten Fahrtagen.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Gesuche um Präsentation durch Allerhöchstdenselben innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Kultus und Unterrichts einzureichen.

Glashofen, Dekanat Walldürn, mit einem Einkommen von 2214 \mathcal{M} . und einem Nebeneinkommen von 297 \mathcal{M} . 80 \mathcal{S} für Abhaltung von 120 gestifteten Fahrtagen und 531 \mathcal{M} . für besondere kirchliche Einrichtungen. In letzterem Betrag ist die Vergütung und das Fahrgeld für Abhaltung des sonn- und feiertäglichen Gottesdienstes in Reinhardtsachsen von jährlich 450 \mathcal{M} . enthalten.

Suttenheim, Dekanat Philippsburg, mit einem Einkommen von 1501 \mathcal{M} . und einem Nebeneinkommen von 127 \mathcal{M} . 80 \mathcal{S} für Abhaltung von 110 gestifteten Fahrtagen.

Der künftige Pfarrer hat das Einkommen der Pfarrei zur teilweisen Bestreitung des Ruhehaltes des resignierten Pfarrers abzugeben, während sein eigenes Einkommen in der seinem Dienstalter entsprechenden Höhe auf die Aufbesserungsmittel übernommen wird.

Siegelsbach, Dekanat Waibstadt, mit einem Einkommen von 1619 *M.* und einem Nebeneinkommen von 70 *M.* 85 *S.* für Abhaltung von 49 gestifteten Jahrtagen und 6 *M.* für besondere kirchliche Verrichtungen.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten Gesuche um Verleihung innerhalb vier Wochen durch die vorgesezten Dekanate an Seine Excellenz den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu richten.

Ernennung

Zum Erz b. Prüfungskommissär für den kath.

Religionsunterricht an der „Höheren Vorbereitungsanstalt Reform“ in Rehl wurde Herr Dekan August Lipp in Offenburg ernannt.

Versezungen

- 14. April: Joseph Zapf, Vikar in Oberkirch, als Pfarrverweser daselbst,
- 30. " Joseph Faß, Vikar in Karlsruhe, Bernharduspfarre, i. g. E. nach Karlsruhe, St Peter und Paul.
- 1. Mai: Ferdinand Berger, Vikar in Oberhausen, Def. Emdingen, als Pfarrkurat nach Niederhausen.

Verzeichnis der von den Müttervereinen für außerordentl. Seelsorge im Jahre 1914 eingegangenen Beiträge.

Namen der Geber		Betrag		Namen der Geber		Betrag	
Ort	Dekanat	<i>M.</i>	<i>S.</i>	Ort	Dekanat	<i>M.</i>	<i>S.</i>
Freiburg, Dompf. St. Johann		40	—	Urloffen	Offenburg	15	—
Hofsgrund	Breisach	20	—	Großweier	Ottersweier	5	—
St. Georgen		4	—	Lauf	"	33	—
Bauerbach	Bruchsal	28	60	Neusäß	"	15	—
Forst	"	4	—	Oberachern	"	5	—
Heidelsheim	"	38	—	Sinzheim	"	40	—
Buchen	Buchen	8	50	Hockenheim	Philippsburg	40	—
Waldhausen	"	20	—	Säckingen	Säckingen	20	—
Steißlingen	Engen	22	60	Bodman	Stockach	10	15
Schielberg	Ettlingen	5	—	Liptingen	"	4	—
Möhringen	Geislingen	6	—	Dörlesberg	Tauberbischofsheim	9	—
Elchesheim	Gernsbach	10	—	Freudenberg	"	10	—
Forbach	"	20	—	Giffenheim	"	8	28
Bantholzen	Hegau	45	—	Hochhausen	"	6	80
Singen	"	10	65	Rönigheim	"	8	—
Handschuhsh. St. Raphael	Heidelberg	50	—	Niffenheim	"	14	—
Heidelberg, St. Raphael	"	20	—	Oberwolfach	Triberg	30	—
Neckargemünd	"	41	—	Schönwald	"	10	—
Wieblingen	"	10	—	Bräunlingen	Willingen	26	—
Lottstetten	Klettgau	5	—	Niedböhlingen	"	10	—
Kadolfzell	Konstanz	6	20	Mühlhausen	Waibstadt	10	—
Grafenhausen	Lahr	7	—	Rotenberg	"	5	—
Rippenheim	"	25	60	Waibstadt	"	27	—
Mahlberg	"	22	—	Bleibach	Waldkirch	5	10
Ringsheim	"	17	—	Weilheim	Waldshut	10	—
Gerschheim	Landau	10	—	Doffenheim	Weinheim	25	—
Oberbalbach	"	10	—	Heddesheim	"	25	40
Poppenhausen	"	7	—	Hohenjachsen	"	9	—
Unterbaldach	"	6	20	Ilbesheim	"	5	—
Meersburg	Linzgau	2	—	Leutershausen	"	11	—
Eberbach	Mosbach	17	—	Sandhofen	"	15	—
Stein a. R.	"	20	—	Schönau	"	5	—
Pforzheim	Mühlhausen	11	—	Schriesheim	"	6	—
Lenzkirch	Neustadt	17	50	Seckenheim	"	25	—
Neustadt i. Schwarzw.	"	10	—	Weinheim	"	17	—
Gengenbach	Offenburg	15	—	Haigerloch	Haigerloch	7	—
Offenburg, hl. Kreuz	"	15	—	Rangendingen	Hechingen	5	—
		40	—	Krauchenwies	Sigmaringen	10	—
		50	—		zusammen	1258	58

Freiburg, 20. März 1915.

Erzbischöfliche Kollektur.

Karfreitags-Kollekte für die Väter am hl. Grabe vom Jahre 1914.

		M.	S.			M.	S.			M.	S.			M.	S.
A. Inkorporierte Pfarreien.				Ebringen		11	—	Kap. Buchen.				Watterdingen		8	04
St. Peter		20	—	Eschbach		10	—	Adelsheim		10	06	Weiterdingen		10	05
B. Stadtkapitel.				Feldkirch		12	—	Berolzheim		12	20	Welschingen		14	40
Kapitel Freiburg.				Gottenheim		10	—	Buchen		10	—	Wiechs a. R.		4	—
Adelhausen		18	—	Grunern		10	—	Eubigheim		8	50	Kap. Ettlingen.			
Dompfarrei		134	44	Gündlingen		6	79	Gözingen		11	15	Au a. Rh.		15	—
Günterstal		7	44	Hartheim		6	—	Hainstadt		12	—	Burbach		29	59
Herz Jesu		88	71	Hofsgrund		5	50	Hettigenbeuern		5	—	Busenbach		28	—
St. Martin		38	—	Horben		10	—	Hettingen		12	—	Durlach		17	—
St. Urban		14	64	Kappel		10	—	Hollerbach		9	—	Durmersheim		35	92
Haslach		8	20	Kirchhofen		24	—	Limbach		9	30	Ettlingen		45	—
Zähringen		14	—	Kirchgarten		39	—	Mudau		11	—	Ettlingenweiler		20	25
Vom Mutterhaus Freiburg		50	73	Krozingen		12	—	Oberscheidental		9	74	Forchheim		10	—
Kap. Karlsruhe.				Merdingen		19	50	Osterburken		25	—	Malsch		41	66
St. Stephan		70	—	Merzhausen		9	50	Rosenberg		8	40	Mörsch		18	70
U. L. Frau (Südstadt)		80	—	Munzingen		4	36	Schlierstadt		8	—	Moosbrunn		3	64
St. Peter u. Paul (Mühlburg)		17	29	Niederrimsingen		10	53	Seckach		19	—	Reichenbach		9	50
St. Bernard (Nststadt)		15	—	Oberried		12	10	Steinbach		6	—	Schielberg		14	61
St. Bonifatius (Weststadt)		46	—	Oberrimsingen		11	51	Wagen Schwend		6	—	Schöllbrunn		19	24
Beiertheim		34	—	Pfaffenweiler		10	80	Waldhausen		27	50	Speffart		30	—
Bulach		10	—	St. Georgen		38	20	Kap. Endingen.				Stupferich		13	—
Daylanden		15	—	St. Märgen		12	—	Achfarrnen		18	—	Völkersbach		35	—
Grünwinkel		3	20	St. Trudpert		11	—	Amoltern		1	—	Kap. Geisingen.			
Kap. Mannheim.				St. Ulrich		10	—	Bözingen		3	—	Auldingen		9	—
St. Ignaz (obere Pfarrei)		37	—	Norzingen		3	—	Burkheim		7	35	Biesendorf		1	06
St. Sebastian (untere Pfarrei)		50	43	Schlatt		10	—	Endingen		40	—	Eßlingen		2	80
Neckarau		30	50	Sölden		4	50	Forchheim		25	—	Geisingen		5	—
Käffertal		6	—	Staufen		12	19	Fechtingen		5	—	Gutmadingen		7	80
Herz Jesu (Neckarvorstadt)		10	—	Tunfel		5	—	Kiechlinzbergen		13	50	Hattingen		4	50
Heilig Geist (Schweb. Vorstadt)		24	92	Umkirch		5	10	Oberbergen		9	—	Hochemmingen		8	02
U. L. Frau (Zungbusch)		21	—	Waltershofen		7	—	Oberhausen		20	—	Jmmendingen		13	50
St. Josef (Lindenhof)		19	36	Wasenweiler		4	—	Oberrotweil		3	08	Jppingen		5	70
Rheinau		5	—	Wittnau		6	—	Riegel		21	—	Kirchen		8	65
Waldhof		8	—	Kap. Bruchsal.				Saszbach a. R.		9	50	Leipferdingen		9	41
St. Bonifatius		9	10	Bauerbach		14	—	Schelingen		2	—	Möhringen		23	—
Feudenheim		7	10	Bretten		13	—	Whhl		17	—	Stetten		5	80
C. Landkapitel in Baden.				Bruchsal, U. L. J.		40	—	Kap. Engen.				Sunthausen		5	65
Kapitel Breisach.				— St. Damianum et Hugonum (Hospfarrei).		35	—	Aach		14	—	Unterbaldingen		2	30
Biengen		5	—	— St. Peter		30	—	Beuren a. d. Aach		7	—	Zimmern		3	53
Bollschweil		6	—	— St. Paul		20	—	Binningen		12	—	Kap. Gernsbach.			
Breisach		36	—	Büchenau		16	—	Blumenfeld		9	—	Baden		60	—
Bremgarten		8	—	Büchig		7	—	Büßlingen		21	20	(dar. 10. M. v. Kloster z. hl. Grab.)			
Buchenbach		12	22	Flehingen		7	—	Duchtlingen		8	48	Baden (West)		17	—
Ebnet		8	84	Forst		33	62	Ehingen		14	—	Balg		15	—
				Heidelsheim		18	80	Eigeltingen		15	—	Bietigheim		35	—
				Helmshheim		4	30	Emmingen ab Egg		11	13	Ebersteinburg		6	89
				Jöhlingen		12	—	Engen		3	60	Elschesheim		13	—
				Karlsdorf		20	—	Honstetten		10	40	Forbach		29	—
				Reibshheim		15	—	Kommungen		1	25	Gaggenau		5	—
				Neuthard		15	25	Mauenheim		4	50	Gernsbach		40	30
				Obergrombach		18	10	Mühlhausen		15	49	Haueneberstein		14	30
				Oberöwisheim		18	—	Nenzingen		9	50	Hörden		16	—
				Sickingen		5	70	Niedöschingen		6	50	Kuppenheim		20	—
				Ubstadt		20	—	Tengendorf		9	51	Langenbrand		11	—
				Untergrombach		22	—	Volfertshausen		11	02	Lichtental		37	83
				Weingarten		20	—								
				Wöschbach		5	—								

		№.	§			№.	§			№.	§
Michelbach		10	—	Kap. Klettgau.				Haslach		46	—
Muggensturm		23	60	Altenburg		6	—	(dar. 21. — № v. Hof-			
Niederbühl		22	70	Baltersweil		3	—	stetten.)			
Oberweier		8	24	Bühl		13	—	Herbolzheim		20	—
Detigheim		28	—	Degernar		10	—	Hofweier		36	—
Doß		17	—	Erzingen		43	80	Jehenheim		30	—
Ottenau		5	05	Geislingen		13	—	Kappel a. Rh.		25	—
Rastatt		46	—	Griesen		21	—	Rippenheim		21	50
Reichental		14	—	Hohentengen		20	—	Rürzell		14	—
Rotenfels		17	—	Jestetten		21	80	Ruhbach		7	02
Selbach		7	55	Kadelburg		4	—	Lahr		30	—
Steinmauern		20	—	Lienheim		7	50	Malberg		26	—
Sulzbach		6	—	Lottstetten		9	—	Marlen		20	53
Weisenbach		30	—	Oberreggingen		7	—	Mühlenbach		18	—
Kap. Hegau.				Oberlauchringen		10	50	Müllen		7	64
Arten		26	—	Rheinheim		12	—	Münchweier		16	90
Bankholzen		4	40	Schwerzen		25	—	(dar. 4.25 № von			
Bietingen		7	—	Tiengen		20	—	Wallburg.)			
Böhligen		25	—	Kap. Konstanz.				Niedererschopfheim		30	—
Friedingen		14	—	Allensbach		13	—	Oberschopfheim		13	—
Gailingen		9	61	(dar. 3. — № von				Oberweier		38	—
Gottmadingen		15	—	Hegne.)				Ottenheim		6	—
Hausen a. d. A.		5	—	Allmannsdorf		21	73	Prinzbach		11	74
Hemmenhofen		5	—	Böhringen		8	41	Reichenbach		18	—
Hilzingen		29	50	Dettingen		8	20	Ringsheim		22	—
Horn		6	60	Dingelsdorf		5	—	Rust		12	—
Dehnungen		13	—	Konstanz, Münster-				Schuttern		14	—
Randegg		8	50	pfarrei		84	—	Schuttertal		33	—
Riedheim		5	83	— St. Stephan		42	—	Schutterwald		27	—
Rielasingen		54	32	— Dreifaltigkeits-				Schweighausen		26	50
Schienen		4	06	pfarrei		33	—	Seelbach		37	—
Singen		40	—	Ligelfstetten		3	—	Steinach		5	—
Ueberlingen a. Nied		5	—	Markelfingen		9	—	Sulz		12	—
Wangen		5	—	Radolfzell		17	—	Walterzweier		10	—
Weiler		14	78	Reichenau = Münster		13	50	Weiler		14	47
Worblingen		6	70	Reichenau = Nieder-				Welschensteinach		20	—
Kap. Heidelberg.				zell		6	—	Zunsweier		20	—
Brühl		15	—	Reichenau = Oberzell		5	50	Kap. Lauda.			
Dilsberg		16	80	Wollmatingen		10	—	Angeltürn		7	—
Edingen		23	—	Kap. Krautheim.				Borberg		11	37
Friedrichsfeld		11	50	Affamstadt		27	—	Distelhausen		17	—
Ganangelloch		8	—	Ballenberg		24	—	Dittigheim		8	50
Gandshuhsheim		12	76	Gommersdorf		17	60	Gerchsheim		7	—
Heidelberg		49	21	Hüngheim		5	70	Gerlachsheim		8	05
(Heilig Geist)				Klepjau		10	—	Grünsfeld		25	—
— St. Bonifatius		49	—	Krautheim		22	65	Heckfeld		8	10
— St. Raphael		26	84	Oberwittstadt		52	63	Ilmspan		25	—
Kirchheim		3	—	(dar. 25 № von †				Königshofen		19	—
Leimen		8	—	Regina Wunsch.)				Krenshheim		13	—
Neckargemünd		9	80	Windschbuch		6	50	Küßbrunn		10	25
Rußloch		17	30	Winzenhofen		4	—	Kupprichhausen		6	18
Oftersheim		4	—	Kap. Lahr.				Lauda		60	—
Planstadt		6	50	Altdorf		8	—	Messelhausen		10	—
Rohrbach		5	—	Berghaupten		10	90	Oberbalbach		23	—
Sandhausen		8	—	Diersburg		8	—	Oberlauda		18	57
Schwezingen		50	—	Elgersweier		20	—	Poppenhausen		22	50
Walldorf		15	—	Ettenheim		25	—	Schönfeld		15	—
Wieblingen		8	50	Ettenheimmünster		7	—	Unterbalbach		12	—
Wiesenbach		5	—	Friesenheim		20	—	Unterschüpf		6	—
Wiesloch		22	82	Grafenhausen		20	—	Unterrittighausen		21	—
Ziegelhausen		11	—					Vilchband		13	—
								Zimmern		18	20
								Kap. Linzgau.			
								Aftholderberg		11	05
								Allheim		8	—
								Andelshofen		5	30
								Bergheim		8	50
								Bermatingen		10	50
								Betenbrunn		4	—
								Beuren		7	78
								Deggenhausen		10	—
								Denkingen		8	—
								Frickingen		9	10
								Großschönach		5	—
								Hagnau		16	—
								Heiligenberg		4	50
								Hepbach		7	—
								Herdwangen		6	—
								Hödingen		6	20
								Illmensee		15	60
								Immenstaad		21	—
								Ittendorf		10	—
								Rippenhausen		10	—
								Kluftern		10	—
								Leutkirch		6	—
								Limpach		4	50
								Linz		12	65
								Lippertsreute		7	97
								Markdorf		20	20
								Meersburg		38	45
								Mimmenhausen		9	38
								Oberhomberg		8	50
								Owingen		15	—
								(dar. 7. — № von			
								Villafingen)			
								Pfullendorf		41	—
								Röhrenbach		18	25
								Roggenbeuren		10	—
								Salem		10	—
								Seefelden		17	30
								Ueberlingen a. S.		86	65
								Unterfgingen		6	60
								Urnu		5	41
								Weildorf		12	—
								Kap. Meßkirch.			
								Bietingen		8	70
								Boll		2	—
								Buchheim		5	43
								Burgweiler		8	75
								Engelswies		6	—
								Göggingen		14	—
								Gutenstein		5	75
								Harthheim		5	19
								Hausen i. T.		7	—
								Heinstetten		5	66
								Heudorf		2	—
								Kreenheinstetten		3	—
								Krumbach		2	92
								Leibertingen		10	—
								Menningen		12	—
								Meßkirch		39	33
								Rast		10	—
								Rohrdorf		5	60
								Schmenningen		16	—
								Sentenhart		3	—

	Nr.	St.		Nr.	St.		Nr.	St.		Nr.	St.
Stetten a. f. M.	26	—	Löffingen	25	—	Ottersdorf	13	90	Landshausen	25	—
Worndorf	3	10	Neustadt	10	—	Ottersweier	23	05	Langenbrücken	11	75
Zell a. A.	8	08	Reiselfingen	20	—	Plittersdorf	20	—	Malsch	24	50
Kap. Mosbach.			Rötenbach	13	—	Reuchen	6	—	Malschenberg	21	54
Allfeld	9	72	Saig	5	—	Sandweier	32	—	Mingolsheim	22	—
Billigheim	27	—	Schluchsee	12	—	Sasbach	23	09	Odenheim	22	15
Dallau	12	58	Unadingen	3	14	Sasbachwalden	12	22	Deftringen	43	—
Eberbach	22	—	Waldau	8	—	Schwarzach	14	—	Rauenberg	5	—
Fahrenbach	10	—	Kap. Dffenburg.			Sinzheim	30	—	Rettigheim	12	—
Häzmersheim	14	50	Appenweier	13	—	Söllingen	5	—	Rohrbach	20	—
Heinsheim	7	26	Biberach	8	—	Stadelhofen	10	—	Rot	71	—
Herbolzheim	8	14	Bohlzbach	21	—	Steinbach	17	80	St. Leon	37	—
Lohrbach	9	—	Bohl	16	—	Stollhofen	15	—	Stettfeld	13	—
Mosbach	29	58	Durbach	7	—	Tiergarten	3	—	Tiefenbach	8	—
Neckargerach	12	27	Eberzweier	3	—	Ulm bei Dichtenau	6	—	Weier	18	—
Neudenau	11	63	Gengenbach	31	—	Ulm b. Oberkirch	3	32	Zentern	8	20
Oberschefflenz	13	—	Griesheim	10	—	Unzhurst	11	82			
Obrigheim	15	65	Kehl	14	85	Varnhalt	16	36			
Rittersbach	7	60	Lautenbach	8	65	Vimbuch	30	—	Kap. Stockach.		
Stein a. A.	20	15	Nesselried	6	36	Wagshurst	5	—	Bodman	10	—
Strümpfelbrunn	13	15	Nordrach	18	—	Walbulm	10	—	Bomdorf	12	40
Sulzbach	13	—	Rußbach	10	—	Weitenung	9	—	Esparingen	7	60
Waldmühlbach	23	64	Oberharmerzbach	32	—	Wintersdorf	15	54	Gallmannsweil	3	65
Kap. Mühlhausen.			Oberkirch	24	—	Kapitel			Güttingen	4	15
Billfingen	10	—	Offenburg, hl. Kreuz	40	—	Philippensburg.			Heudorf	10	—
Dillweissenstein	3	—	— Dreifaltigkeits-	41	91	Hambriicken	25	—	Hindelwangen	8	—
Erfingen	30	01	pfarrei	41	91	Hockenheim	20	—	Hoppetenzell	8	40
Mühlhausen	2	10	Dylsbach	12	—	Huttenheim	13	20	Langenrain	3	50
Neuhausen	11	20	Oppenau	10	—	Ketsch	18	—	Liggeringen	9	—
Pforzheim	18	—	Ortenberg	15	—	Kirrlach	20	—	Liptingen	6	—
Pforzh. = Brözingen	5	50	Peterstal	19	—	Neudorf	28	—	Ludwigshafen	5	—
Schellbrunn	6	15	Urloffen	12	—	Oberhausen	10	—	Mahlspüren	4	—
Tiefenbrunn	5	—	Weier	8	—	Philippensburg	21	—	Mainwangen	2	—
Kap. Neuenburg.			Weingarten	12	—	Reilingen	18	38	Möggingen	3	—
Ballrechten	3	—	Windschläg	7	—	Rheinhausen	7	80	Mühllingen	7	—
Bamlach	5	67	Zell a. S.	40	—	Rheinsheim	26	—	Nesselwangen	3	34
Bellingen	10	—	Kap. Ottersweier.			Wiejental	30	—	Raithaslach	10	69
Eschbach	10	10	Achern	30	—	Kap. Säckingen.			Rorgentwies	4	—
Grißheim	3	—	Altschweier	12	31	Beuggen	9	43	Schwandorf	5	60
Heitersheim	34	—	Bühl	30	—	Eichjel	3	41	Sipplingen	6	98
(dar. Nr. 10. — von			Bühlertal, St. Mi-			Herten	20	—	Stahringen	12	48
Bethania)			chael	8	—	Kleinlaufenburg	16	—	Stockach	40	—
Kandern	5	—	u. Lieben Frau	10	—	Minseln	1	70	Wahlwies	8	—
Liel	7	44	Efental	14	—	Murg	25	—	Winterspüren	8	—
Müllheim	3	80	Erlach	28	—	Rollingen	14	50	Zizenhausen	15	20
Neuenburg	6	50	Gamschurst	23	30	Oberjäckingen	17	40	Kap. Stühlingen.		
Schliengen	10	—	Großweier	10	—	Oberschwörstadt	14	—	Achdorf	2	—
Steinenstadt	2	45	Honau	3	20	Deflingen	5	—	Bettmaringen	25	27
Wettelbrunn	3	10	Hügelsheim	8	12	Nickbach	17	80	Birkendorf	12	—
Kap. Neustadt.			Iffezheim	12	—	Säckingen	30	—	Blumberg	8	—
Altglashütten	18	50	Jlenau	15	—	Todtmoos	14	79	Boundorf	41	—
Bachheim	2	55	Kappelrodeck	10	—	Warmbach	5	—	Dillendorf	6	60
Bubenbach	17	10	Kappelwindeck	87	—	Wehr	30	—	Epfenhofen	1	—
Friedenweiler	10	—	Lauj	21	—	Wyhlen	10	—	Emattingen	8	—
Göschweiler	3	—	Mösbach	10	—	Kap. St. Leon.			Fügen	12	—
Gündelwangen	5	80	Moos	35	—	Eichtersheim	6	60	Grafenhausen	22	25
Hintergarten	15	—	Neusag	20	—	Essenz	12	30	Lausheim	3	06
Kappel	2	50	Neusaged	4	10	Eppingen	8	47	Niedern	13	01
Lenzkirch	14	—	Neuweier	35	—	Kronau	32	—	Schwanningen	6	10
			Oberachern	6	—				Stühlingen	16	22
			Densbach	9	75				Untermettingen	11	80
									Weizen	4	—

	M.	ŷ		M.	ŷ		M.	ŷ		M.	ŷ
Kap. Sigmaringen.			Krauchenwies . . .	10	—	Talheim	4	—	Jungnau	2	—
Ablach	8	50	Laiz	5	—	Bilsingen	7	—	Kettenacker	11	—
Berental	8	—	Lebertzweiler	3	—	Walbertzweiler	3	—	Langenenslingen	6	—
Beuron	16	90	Liggersdorf	2	50				Melchingen	18	—
Bingen	10	—	Magenbuch	4	—	Kap. Beringen.			Neufra	10	30
Dietershofen	6	08	Mindersdorf	4	—	Benzingen	15	—	Risingen	3	—
Einhart	2	—	Ostrach	16	—	Feldhausen	21	—	Salmendingen	11	—
Efferatzweiler	9	—	Kuolfingen	12	—	Frohnstetten	4	10	Steinhilben	15	55
Habstal	5	—	Siberatzweiler	5	60	Gammertingen	15	—	Storzlingen	5	—
Hausen a. Amdelsb.	6	—	Sigmaringen	30	—	Gettingen	5	—	Sträßberg	20	06
Klosterwald	5	—	Sigmaringendorf	12	—	Inneringen	10	—	Trochtelfingen	25	—
			Tafertzweiler	4	50				Beringendorf	4	12

Freiburg, den 31. März 1915.

Erzbischöfliche Kollektur.

